

Be equipped for tomorrow's materials

Zwischenmitteilung zum 31. März 2022





Quartalsmitteilung zum 1. Quartal 2022

Jahresstart für PVA TePla mit hohem Umsatzanstieg und weiterhin sehr starkem Auftragseingang

- Auftragseingang mit 61,4 Mio. EUR mehr als verdoppelt
- Umsatz mit 33 Mio. EUR 40% über dem Vorjahreszeitraum
- EBITDA-Marge stabil bei 10,2%
- EBIT-Marge auf 6,9% (VJ: 5,5%) angestiegen

DIE WICHTIGSTEN KONZERNZAHLEN IM ÜBERBLICK

in TEUR	Q1 - 2022	Q1 - 2021
Umsatz	33.254	23.797
Semiconductor Systems	25.073	16.820
Industrial Systems	8.181	6.977
Bruttoergebnis	10.106	7.054
in % vom Umsatz	30,4	29,6
F&E-Kosten	1.537	975
EBITDA	3.397	2.428
in % vom Umsatz	10,2	10,2
Betriebsergebnis (EBIT)	2.282	1.310
in % vom Umsatz	6,9	5,5
Ergebnis nach Steuern	1.491	350
in % vom Umsatz	4,5	1,5
Bilanzsumme	254.447	240.245*
Eigenkapital	84.422	82.789*
Eigenkapitalquote in %	33,2	34,5*
Mitarbeiter per 31.03.	581	565*
Auftragseingang	61.428	25.525
Auftragsbestand	311.109	127.074
Book-to-Bill-Ratio	1,85	1,07
Operativer Cash-Flow	3.459	429
Nettofinanzposition	49.738	55.533*

* Zum Stichtag 31. Dezember

Vorwort des Vorstands

Sehr geehrte Aktionäre der PVA TePla, verehrte Geschäftspartner,

die PVA TePla AG blickt auf ein großartiges erstes Quartal 2022 zurück. Das Wachstum des weltweiten Halbleiter-Marktes hat weiterhin große Auswirkungen auf den Auftragseingang, welcher im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf mehr als das doppelte zugelegt hat. Beide Geschäftsbereiche haben zu dieser Entwicklung beigetragen. Insbesondere zu erwähnen ist ein im ersten Quartal eingegangener Volumenauftrag zur Lieferung von Anlagen zur Herstellung von Siliziumkarbid (SiC)-Kristallen. Für viele Anwendungen in der Leistungselektronik, vor allem in der Elektromobilität, ist SiC von strategischer Bedeutung.

Der Umsatz liegt mit 33,3 Mio. Euro im ersten Quartal 2022 deutlich über dem Vorjahresniveau. Die operative Marge (EBITDA) liegt stabil bei 10,2%. Ebenfalls deutlich zulegen konnte die EBIT-Marge mit 6,9% gegenüber 5,5% im Vorjahreszeitraum.

Die weltwirtschaftliche Entwicklung ist auch im laufenden Geschäftsjahr 2022 weiterhin von der COVID-19-Pandemie und ihren vielfältigen Auswirkungen geprägt. Hinzu kommt seit Februar der Russland-Ukraine-Konflikt. Die PVA TePla-Gruppe konnte diese Krisen bisher sehr gut meistern. Eine wichtige Aufgabe für unsere Tochtergesellschaften ist insbesondere die Sicherstellung der Lieferketten. Während sich die Pandemie auf unsere Märkte und Lieferketten auf unterschiedliche Weise ausgewirkt hat, blieb die PVA TePla-Gruppe weiterhin ein zuverlässiger Partner für Kunden und Lieferanten.

Auch in diesem Jahr wird unsere Hauptversammlung am 23. Juni 2022 wieder virtuell stattfinden. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme unserer Aktionäre.

Wir bedanken uns bei unseren Aktionären für ihr Vertrauen in dieser von Unsicherheit geprägten Zeit und arbeiten mit hohem Engagement daran, die PVA TePla AG in Ihrem Sinne weiterzuentwickeln.

Manfred Bender
Vorsitzender des Vorstands

Oliver Höfer
Vorstand Produktion

Jalin Ketter
Vorstand Finanzen

Dr. Andreas Mühe
Vorstand Technologie

Zwischenmitteilung der PVA TePla AG zum 1. Quartal 2022

UMSATZENTWICKLUNG

Der Umsatz der PVA TePla-Gruppe stieg um rund 40% auf 33,3 Mio. EUR (VJ: 23,8 Mio. EUR). Der [Geschäftsbereich \(GB\) Semiconductor Systems](#) trug mit 25,1 Mio. EUR (VJ: 16,8 Mio. EUR), der [GB Industrial Systems](#) mit 8,2 Mio. EUR (VJ: 7,0 Mio. EUR) zu dieser Umsatzentwicklung bei.

Umsatz nach Geschäftsbereichen	Quartal I 2022 TEUR	Quartal I 2021 TEUR
Semiconductor Systems	25.073	16.820
Industrial Systems	8.181	6.977
Umsatz gesamt	33.254	23.797

AUFTRAGSEINGANG

Die Auftragseingänge haben sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum mit 61,4 Mio. EUR mehr als verdoppelt (VJ: 25,5 Mio. EUR). Das Book-to-Bill-Ratio liegt bei 1,85.

Im [GB Semiconductor Systems](#) lag der Auftragseingang bei 48,4 Mio. EUR (VJ: 19,7 Mio. EUR). Hierin sind im Wesentlichen Aufträge der Halbleiterindustrie für Kristallzucht- und Metrologiesysteme enthalten.

Der Auftragseingang im [GB Industrial Systems](#) erreichte 13,1 Mio. EUR (VJ: 5,9 Mio. EUR). Die Aufträge kamen zu einem großen Teil aus dem Bereich Kristallzucht für die optische Industrie.

Der Auftragsbestand der PVA TePla-Gruppe erhöhte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2022 weiter auf 311,1 Mio. EUR gegenüber dem bereits sehr hohen Niveau von 283,3 Mio. EUR zum 31. Dezember 2021. Der [GB Semiconductor Systems](#) verfügte zum Quartalsstichtag über einen Auftragsbestand von 237,6 Mio. EUR (31. Dezember 2021: 214,6 Mio. EUR). Der Auftragsbestand im [GB Industrial Systems](#) lag mit 73,5 Mio. EUR ebenfalls deutlich über dem Vorjahresendniveau (31. Dezember 2021: 68,7 Mio. EUR).

ERTRAGSLAGE

Die Bruttomarge erhöhte sich mit 30,4% gegenüber 29,6% im Vorjahr, die F&E-Quote erhöhte sich auf 4,6% (VJ: 4,1%), das EBITDA stieg absolut auf 3,4 Mio. EUR (VJ: 2,4 Mio. EUR). Die Marge verblieb stabil bei 10,2%. Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich deutlich auf 2,3 Mio. EUR (VJ: 1,3 Mio. EUR). Die EBIT-Marge stieg ebenso auf 6,9% (VJ: 5,5%). Das Ergebnis nach Steuern betrug 1,5 Mio. EUR (VJ: 0,4 Mio. EUR), bzw. 4,5% (VJ: 1,5%) vom Umsatz.

BILANZSUMME UND EIGENKAPITAL

Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31. Dezember 2021 geringfügig auf 254,4 Mio. EUR (31. Dezember 2021: 240,2 Mio. EUR). Das Eigenkapital nahm auf 84,4 Mio. EUR zu (31. Dezember 2021: 82,8 Mio. EUR), die Eigenkapitalquote lag bei 33,2% (31. Dezember 2021: 34,5%).

LIQUIDITÄT

Der operative Cashflow lag bei 3,5 Mio. EUR (Q1 2021: +0,4 Mio. EUR), der Cashflow aus der Investitionstätigkeit betrug, insbesondere aufgrund von Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen -8,7 Mio. EUR (Q1 2021: +2,4 Mio. EUR), während der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit bei -0,4 Mio. EUR lag (Q1 2021: -0,3 Mio. EUR).

Die Nettofinanzposition befindet sich mit 49,7 Mio. EUR (31. Dezember 2021: 55,5 Mio. EUR) weiterhin auf einem sehr hohen Niveau.

MITARBEITER

Zum 31. März 2022 beschäftigte der Konzern 581 Mitarbeiter (31. Dezember 2021: 565).

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Im Laufe des ersten Quartals des Geschäftsjahres 2022 haben sich keine wesentlichen Veränderungen zu den im Geschäftsbericht 2021 dargestellten Chancen und Risiken – auch hinsichtlich der COVID-19-Krise und dem Russland-Ukraine-Krieg– ergeben, wobei insbesondere die Risiken im Beschaffungsmarkt weiterhin von zentraler Bedeutung sind. Erkenntnisse über existenzgefährdende Risiken liegen nicht vor.

PROGNOSE

Die PVA TePla hat im ersten Quartal 2022 einen sehr guten Geschäftsverlauf mit einem guten Auftragseingang weit über Vorjahresniveau gezeigt. Der Vorstand bestätigt die bisherige Aussage zur Geschäftsentwicklung 2022 und erwartet weiterhin ein gutes Geschäftsjahr mit einem Umsatz in der Bandbreite von 170 – 180 Mio. EUR und einem operativen Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen (EBITDA) zwischen 25 und 27 Mio. EUR.

Konzernzwischenabschluss

VERKÜRZTE KONZERNBILANZ

zum 31. März 2022

AKTIVA in TEUR	31.03.2022	31.12.2021
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	10.387	10.405
Nutzungsrechte	1.967	2.161
Sachanlagen	28.581	28.823
Finanzielle Vermögenswerte	28.797	25.841
Latente Steueransprüche	4.407	4.477
Summe langfristige Vermögenswerte	74.139	71.707
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	66.195	59.190
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	40.218	32.555
Vertragsvermögenswerte	21.994	18.917
Ertragsteueransprüche	258	142
Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente und Termingelder	51.643	57.734
Summe kurzfristige Vermögenswerte	180.308	168.538
Summe Aktiva	254.447	240.245
PASSIVA in TEUR	31.03.2022	31.12.2021
Eigenkapital	84.422	82.789
Langfristige Schulden	23.735	23.202
Kurzfristige Schulden	146.290	134.254
Summe Passiva	254.447	240.245

VERKÜRZTE KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Januar - 31. März 2022

in TEUR	01.01.-31.03.2022	01.01.-31.03.2021
Umsatzerlöse	33.254	23.797
Herstellungskosten des Umsatzes	-23.148	-16.743
Bruttoergebnis vom Umsatz	10.106	7.054
Vertriebskosten	-4.256	-3.538
Allgemeine Verwaltungskosten	-2.591	-2.239
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.537	-975
Sonstige betriebliche Erträge	1.201	1.347
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-641	-339
Betriebsergebnis (EBIT)	2.282	1.310
Finanzergebnis	-135	-61
Ergebnis vor Steuern	2.147	1.249
Ertragsteuern	-656	-899
Ergebnis nach Steuern	1.491	350
Davon		
Ergebnisanteil der Aktionäre der PVA TePla AG	1.491	350
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	0	0
Ergebnis je Aktie (unverwässert/verwässert)		
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in EUR	0,07	0,02
Ergebnis je Aktie (verwässert) in EUR	0,07	0,02

VERKÜRZTE KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

1. Januar - 31. März 2022

in TEUR	01.01. - 31.03.2022	01.01. - 31.03.2021
= Cash-Flow aus der betrieblichen Tätigkeit	3.459	429
= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-8.664	2.371
= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-403	-326
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-5.605	2.474
+/- Einfluss von Wechselkursänderungen auf die flüssigen Mittel	-486	69
+ Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	52.734	29.730
= Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	46.643	32.274
= Zahlungsmittelbestand laut Bilanz	51.643	32.274
Termingeldanlagen mit vereinbarter Laufzeit > drei und >= zwölf Monaten	-5.000	0
= Zahlungsmittelbestand laut Kapitalflussrechnung	46.643	32.274